

Übungsblatt 7
für 6.12/9.12

Übungen zu Physik I: Mo. 8-10 Uhr und Do. 8-10 Uhr

H. F. Arlinghaus, R. Friedrich, Veranstaltung Nr. 110929, WS 2004/05

<http://pauli.uni-muenster.de/menu/Arbeitsgebiete/friedrich.html>

SCHRIFTLICH:

Aufgabe 22: Seil über Kante (1 P)

Ein Seil mit der Masse m und der Länge l rutscht über eine Kante ab. Die Reibung bei der Bewegung soll vernachlässigt werden.

1) Man bezeichne mit $x \leq l$ die Länge des Seilstücks, das von der Kante herabhängt. Wie lautet die Bewegungsgleichung des Seils ausgedrückt mit Hilfe von $x(t)$?

2) Wie lautet die Lösung der Gleichung für den Fall, daß zur Zeit $t = 0$ das Seil losgelassen wird, wobei bereits ein Stück der Länge $x_0 \leq l$ von der Kante herabhängt?

Aufgabe 23: Absturz eines Meteors (1 P)

Eine Punktmasse m werde von einer Masse M , die im Ursprung fixiert ist, mit der Kraft

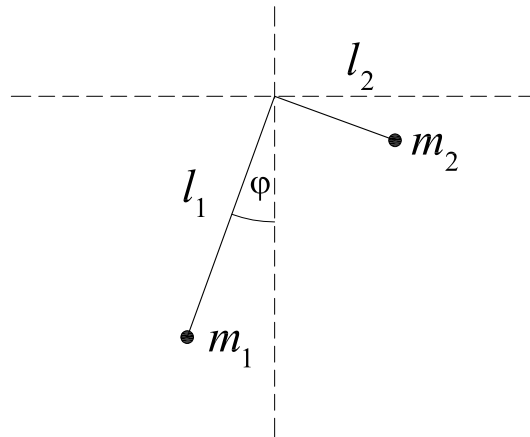
$$\mathbf{F}(\mathbf{x}) = -\frac{GmM}{|\mathbf{x}|^3}\mathbf{x} \quad (1)$$

angezogen ($\mathbf{x} = (x, y, z)$ und $G > 0$). Man bezeichne die Bahn der Punktmasse mit $\mathbf{r}(t) = (r_x, r_y, r_z)$. Zur Zeit $t = 0$ ruhe die Punktmasse im Abstand $a = |\mathbf{r}(0)|$ vom Ursprung. Welche Bewegung beschreibt die Punktmasse für $t > 0$ und wann wird sie mit der Masse M zusammenprallen?

MÜNDLICH:

Aufgabe 24: Drehmoment (2 P)

Ein rechtwinklig geknickter Hebel mit vernachlässigbarer Masse ist an der Knickstelle drehbar gelagert. An den Enden der Hebelarme hängen die Massen $m_1 = 20 \text{ g}$ und $m_2 = 80 \text{ g}$ (siehe Abb.). Berechnen Sie den Winkel φ für die Gleichgewichtsstellung, wenn die Hebelarme die Längen $l_1 = 15 \text{ cm}$ und $l_2 = 7,5 \text{ cm}$ haben.

**Aufgabe 25: Gravitationsgesetz (1 P)**

Zwei Supertanker ($m = 200000 \text{ t}$) fahren parallel nebeneinander im Abstand von $r = 100 \text{ m}$. Aufgrund ihrer eigenen Gravitation ziehen sie sich an und bewegen sich aufeinander zu. Idealisieren Sie die Tanker für die folgenden Berechnungen als Massenpunkte.

- Wie groß ist Querschleunigung aufgrund der Gravitation?
- Um welche Strecke haben sich die beiden Schiffe nach 20 Minuten Parallelfahrt angenähert und wie groß ist die Quergeschwindigkeit?

Aufgabe 26: Normalenvektor (1 P)

a) Gegeben sei der zeitabhängige Vektor $\mathbf{a}(t) = (a_x(t), a_y(t), a_z(t))$. Es gelte für alle t : $|\mathbf{a}(t)| = C_1$, wobei C_1 eine Konstante darstellt. Zeigen Sie, daß der Vektor

$$\mathbf{b}(t) = \frac{d}{dt}\mathbf{a}(t) \quad (2)$$

auf \mathbf{a} senkrecht steht für alle t . Wie lautet dann der Normaleneinheitsvektor zu \mathbf{a} ?

b) Gegeben sei der zeitabhängige Vektor $\mathbf{a}(t) = (a_x(t), a_y(t), a_z(t))$ und der Vektor $\mathbf{d} = (d_x, d_y, d_z)$. Es gelte für alle t : $\mathbf{a}(t) \cdot \mathbf{d} = C_2$, wobei C_2 eine Konstante darstellt. Zeigen Sie, daß der Vektor

$$\mathbf{b}(t) = \frac{d}{dt}\mathbf{a}(t) \quad (3)$$

auf \mathbf{d} senkrecht steht für alle t .

Aufgabe 27: Vertikaler Wurf (2 P)

Diskutieren Sie den vertikalen Wurf einer Masse m im Gravitationsfeld der Erde: $m\ddot{\mathbf{r}}(t) = \mathbf{F}(\mathbf{r})$ mit $\mathbf{F}(\mathbf{r}) = -\gamma m M \mathbf{r} / |\mathbf{r}|^3$ und $\gamma > 0$.

a) Die Anfangsgeschwindigkeit beim Abwurf der Masse von der Erdoberfläche sei v_0 . Gesucht ist die Geschwindigkeit v der Masse als Funktion ihres Abstandes z vom Erdmittelpunkt.

b) Wie groß muß v_0 mindestens sein, damit die Masse den Schwerebereich der Erde verläßt?

Aufgabe 28: Energiesatz (2 P)

Beweisen Sie ausgehend vom Newtonschen Bewegungsgesetz $m\ddot{\mathbf{r}}(t) = \mathbf{F}(\mathbf{r})$ den Energiesatz für die Bewegung eines Teilchens mit Ortsvektor $\mathbf{r}(t)$ im konstanten Schwerfeld $\mathbf{F}(\mathbf{r}) = -gm \mathbf{e}_z$.

Aufgabe 29: Eindimensionale Dynamik eines Teilchens (4 P)

Ein Teilchen mit der Ortskoordinate x bewege sich im Kraftfeld

$$F(x) = \epsilon x - x^3 \quad (4)$$

a) Bestimmen Sie das zur Kraft F gehörige Potential $U(x)$. Wählen Sie die Integrationskonstante so, daß $U(0) = 0$.

b) Formulieren Sie die Newtonsche Bewegungsgleichung.

c) Berechnen Sie die möglichen Ruhelagen des Teilchens.

d) Machen Sie sich klar, daß für kleine Werte von x die Kraft $F(x)$ durch $F(x) = \epsilon x$ ausgedrückt werden kann. (Z.b., wählen sie $\epsilon = 1$ und berechnen Sie $F(x) = \epsilon x - x^3$ und $F(x) = \epsilon x$ für $x = 0.5$, $x = 0.4$, $x = 0.3$, $x = 0.2$, $x = 0.1$.) Lösen Sie für diesen Fall, d.h. für $F = \epsilon x$, die Newtonsche Bewegungsgleichung. (Hinweis: Für $\epsilon < 0$ erhalten Sie die Bewegungsgleichung des harmonischen Oszillators.) Welcher Lösungsansatz kann für $\epsilon > 0$ gemacht werden. (Hinweis: die 2te Ableitung von $\cosh(x)$ ergibt wieder $\cosh(x)$). Ist die Näherung $|x^3| \ll |\epsilon x|$ für alle Zeiten t erfüllt?

e) Lösen Sie jetzt die Bewegungsgleichung für den allgemeinen Fall $F = \epsilon x - x^3$ mit Hilfe des in Teil a) bestimmten Potentials U . Leiten Sie dazu aus der Bewegungsgleichung den Energiesatz her. Führen Sie die Variablen $x = q_1$ und $\dot{x} = q_2$ ein. Skizzieren Sie einige Bahnen im Phasenraum, der von den Koordinaten q_1 und q_2 aufgespannt wird. Veranschaulichen Sie sich qualitativ das Verhalten des Teilchens.

f) Betrachten Sie jetzt ein Teilchen mit der Gesamtenergie $E = 0$. Berechnen Sie die Bahnkurve $x(t)$. Diese Lösung wird als Separatrix bezeichnet. Hinweis:

$$\int \frac{1}{x\sqrt{2\epsilon - x^2}} dx = -\frac{1}{\sqrt{2\epsilon}} \ln \left[\frac{\sqrt{2\epsilon} + \sqrt{2\epsilon - x^2}}{x} \right] \quad (5)$$